Aufgaben für den Kurs 9PPL abc für den Zeitraum vom 03.06.-10.06.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler,

in dieser Woche ist es Eure Aufgabe über positive Folgen der Corona-Krise nachzudenken. Recherchiert hierfür im Internet und notiert euch Stichpunkte zu den folgenden Fragen:

1.) Was kann man durch die Corona-Krise lernen?
2.) Welchen Einfluss hat die Corona-Krise auf unseren Umgang mit der Natur?
3.) Welchen Einfluss hat die Corona-Krise auf die Art und Weise wie wir miteinander umgehen?
4.) Wie können wir mit der gewonnenen Freizeit umgehen?
5.) Was habt ihr über euch selbst herausgefunden?

Auf den folgenden Internetseiten findet ihr Ideen:

https://www.br.de/radio/bayern2/corona-krise-positive-auswirkungen-auf-die-umwelt-100.html

https://www.einfachbewusst.de/2020/03/positive-aspekte-coronavirus-krise/

https://www.otto.de/reblog/corona-krise-40301/

Bitte schickt mir eure Notizen per iserv oder per Mail.
Mail: maximilian.goerke@wbg-bottrop.de
Iserv: PPL 9abc Goerke

Bleibt gesund!

M. Goerke

Wochenaufgaben für die Inklusionsschüler/innen der Klassen 9a/9b (Kut): 03.06.2020 bis 05.06.2020

In der letzten Woche habe ich nur von einer Schülerin (!) Ergebnisse erhalten, alle anderen haben nichts geschickt. Für die kommende kurze Woche nach Pfingsten erwarte ich, dass ihr die Aufgaben für Englisch und Mathe der letzten Woche (siehe unten) bearbeitet und mir eure Ergebnisse als Foto schickt! In Deutsch könnt ihr die Aufgaben Frau Pastoor und Frau Sobek-Sambol zeigen, ich werde die beiden allerdings fragen, ob ihr das getan habt. Strengt euch bitte an, denn ich möchte das positiv in euren Zeugnissen vermerken!!!

A. Kut

Deutsch:

Bitte bearbeitet die **Aufgaben von Frau Pastoor und Frau Sobek-Sambol** im Unterricht und zu Hause! Ergebnisse könnt ihr mir als Foto schicken!

Englisch:

Unit 3: South Africa

Lies nochmals die Kurzgeschichte „The Playground“ auf S. 26/27 im Workbook und bearbeite anschließend die Aufgaben:

Workbook S. 28 Nr. 2 a) und b)

(Schlage unbekannte Vokabeln zum Text auf S. 196/197 nach!)

Mathe

Im Präsenzunterricht bei Frau Follak und Frau Niebisch wiederholt ihr zurzeit das Thema „Kreis“. Bringt daher auch immer euer Klick-Mathebuch mit zur Schule!!!

Wiederholung: Umfang und Fläche des Kreises

Klick Mathebuch
S. 126 Nr. 4 (Umfangberechnung)
S. 127 Nr. 3 (Flächenberechnung)

Wer hiermit bereits fertig ist:

S. 127 Nr. 4 a)

Klasse 9b – Religion / Nadolny

Neues Thema: „Manchmal kommt es anders als man denkt.“ – Der Prophet Jona.
Erinnert ihr euch noch an unsere Einführungsstunde zum Thema „Der Prophet Jona“? Wir haben über Gottesbilder und -eigenschaften gesprochen, was wir an dieser Stelle erneut aufgreifen und auf die Jona-Geschichte beziehen.

Aufgabe:

Bearbeite die Aufgaben auf dem angehängten AB.

Hinweis: Falls du nicht über die Möglichkeit zu drucken verfügst, kannst du auch einfach die Fragen und Antworten in dein Heft bzw. auf ein leeres Blatt übertragen Ausdrucken ist hier nicht zwingend erforderlich, kann aber gerne getan werden.

Bei Fragen könnt ihr mich unter sabrina.nadolny@wbg-bottrop.de kontaktieren. Gerne könnt ihr auch fertig bearbeitete Aufgaben als Scan oder Word- bzw. PDF-Datei einsenden.
Viel Erfolg und passt gut auf euch auf!

M 13

Jona und ich – Was nehme ich mit aus der Lektüre des Buches Jona?

Viele Szenen aus der Geschichte von Jona lassen sich als Erfahrungen deuten, die Menschen auch heute noch an sich selbst erleben können.

a) Jona flieht vor Gottes Auftrag. Seine Gründe behält er zunächst für sich. (Jona 1,1–3)

Vor welcher Aufgabe bist du (bzw. ist eine dir bekannte Person) schon einmal ‚geflohen'?

b) Jona verkriecht sich im hintersten Winkel des Schiffes. Draußen tobt ein Seesturm, Jona aber schläft. (Jona 1,5)

Wann hast du dich (bzw. eine dir bekannte Person) schon einmal allein zurückgezogen und wolltest (wollte sie) nichts mehr hören?

c) Jona ist in großer Not. Aus dem Bauch des Fisches heraus betet er zu Gott. Er hofft auf Gottes Hilfe. (Jona 2,3–10)

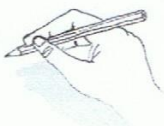
Wann bist du schon einmal (bzw. eine dir bekannte Person) in großer Not gewesen? Was hat dir (bzw. der dir bekannten Person) geholfen?

d) Jona ist voller Zorn. Er versteht Gottes barmherziges Handeln gegenüber der Stadt Ninive nicht. (Jona 4,1–3; 8)

Wann bist du (bzw. ist eine dir bekannte Person) schon einmal richtig zornig gewesen, weil anderen scheinbar zu Unrecht etwas Gutes geschehen ist?

Aufgabe

Beantworte einige der Fragen für dich persönlich bzw. für eine andere Person, die du gut kennst.



GL – Frau Kilian

Hallo Ihr Lieben,
bitte bearbeitet die Seite 70- 71 in eurem Buch. (Das heißt lesen, rausschreiben, Aufgaben bearbeiten)
Bitte schickt mir Eure Aufzeichnungen!!
Liebe Grüße und viel Spaß

WL – Frau Kilian

Station 4

Name: _____

Schichtarbeit

Unter **Schichtarbeit** versteht man Arbeit zu wechselnden Tageszeiten. Es gibt viele verschiedene Schichtsysteme, zum Beispiel:

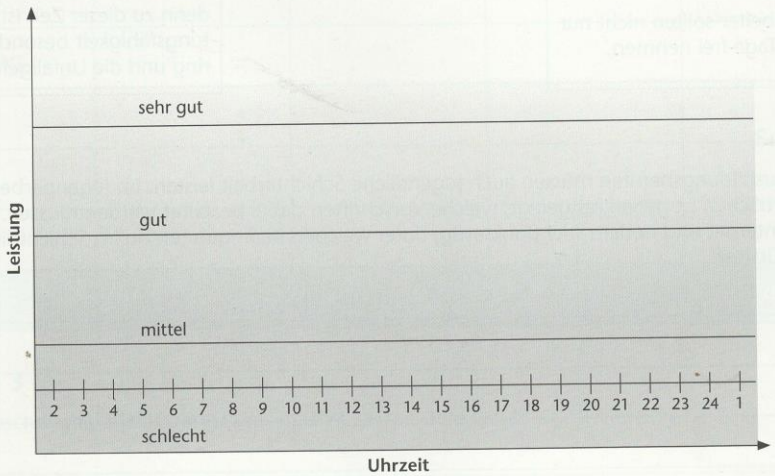
- **permanente Schichtsysteme** (Dauerschicht), bei denen konstant zu ungewöhnlichen Zeiten gearbeitet wird, z. B. immer Nachtschicht.
- **Wechselschichtsysteme**, bei denen wechselnd in Früh-, Spät- oder Nachtschichten gearbeitet wird.

Jede Arbeit, die in der Zeit von 23 Uhr bis 6 Uhr mehr als zwei Stunden umfasst, gilt als **Nachtarbeit**. Ohne Schichtarbeit würde in unserer Gesellschaft vieles nicht funktionieren. Doch Experten sind sich einig: Schichtarbeit kann sich negativ auf unsere körperliche und seelische Gesundheit auswirken. Mögliche Folgen für die Gesundheit können sein:

- Appetitlosigkeit
- Verdauungsbeschwerden
- Magengeschwüre
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Nervosität
- Gereiztheit
- Schlafstörungen
- Konzentrationsprobleme
- Depressionen
- Angstzustände

Aufgabe 1

Schichtarbeit wirkt sich unter anderem deshalb negativ auf unsere Gesundheit aus, da unser natürlicher Schlaf-wach-Rhythmus gestört wird. Doch nicht alle Menschen leiden gleichermaßen unter Schichtarbeit. Abendtypen fällt es leichter, nachts zu arbeiten. Ist man hingegen ein Morgentyp, kommt man nur schwer ohne regelmäßigen Nachtschlaf aus.
Wie geht es dir? Wann bist du besonders fit? Wann sind deine Leistungstiefs? Zeichne deine persönliche Leistungskurve.



Wolfgang Wertenbroch: Arbeitslehre an Stationen 7–9
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

Latein - Frau Gedding

Liebe Schülerinnen und Schüler,

da ich bisher wenige Lösungen von euch zur Aufgabe der letzten Woche geschickt bekommen habe, bearbeitet ihr diese Woche bitte weiterhin dieselbe Aufgabe (S. 62 Nr. V).
Diejenigen, die mir bereits eine Lösung geschickt haben, korrigieren diese und beachten, dass auch die Übersetzung der Sätze in der Aufgabe gefordert ist ;)
Zusätzlich schaut ihr euch bitte die Tabelle F auf Seite 256 zur Konjugation von ferre an.
Notiert euch Besonderheiten der Formen des Verbs.
Schickt mir eure Ergebnisse bis Sonntag via iServ oder E-Mail.

Ich wünsche euch eine schöne Woche!

Hauswirtschaft 9a/b/c (Herr Stuchlik)

10-11.Woche 01.06.2020 – 12.06.2020 (KW 23-24)

Thema: Garverfahren – Töpfe & Pfannen

Recherchiere welche unterschiedlichen Topf- und Pfannenvarianten es gibt und zu welchem Zweck sie verwendet werden.
Zeichne 3 unterschiedliche Pfannen und 3 unterschiedliche Töpfe. Beschrifte diese, so dass die wesentlichen Merkmale, Besonderheiten und Unterschiede deutlich werden.
Erkläre kurz die jeweiligen Einsatzbereiche, so wie Sinn & Zweck der Verschiedenen Pfannen und Töpfe.

Sende deine Ergebnisse an:

timo.stuchlik@wbg-bottrop.de

Bei Rückfragen stehe ich euch unter der Mailadresse gerne zur Verfügung

Französisch – Herr Klotzek

Salut tout le monde,

für die kurze Pfingstwoche bekommst du folgende Aufgaben:
1) Übersetze bitte die Wörter der Übung 1a) auf Seite 60 ins Deutsche.

2) Mache bitte die Übung 3a) auf Seite 60. Sie funktioniert folgendermaßen:
Im linken Teil der Übung findest du neun Mengenbegriffe, im rechten Teil der Übung findest du neun Lebensmittel. Du musst nun die Mengenbegriffe mit den Lebensmitteln sinnvoll verbinden. Jedes Wort darf nur einmal vorkommen. Du musst aber aufpassen. Außer bei den Zahlwörtern musst du zwischen den Mengenbegriff und das Lebensmittel das Wörtchen 'de' (vor Vokal: "d' ") setzen. Also z.B. nicht: 'un litre coca', sondern: 'un litre de coca'. Nur bei Zahlwörtern, also in dieser Übung '2' und '12' darfst du das 'de' nicht setzen. Also nicht: '12 de pommes', sondern '12 pommes'. Außerdem musst du noch gut überlegen, bei welchen Lebensmitteln du überhaupt die beiden Zahlwörter in dieser Übung benutzen darfst. Du darfst sie nämlich nur bei den Lebensmitteln benutzen, die man zählen kann. Milch, z.B., kann man nicht zählen. Mann kann zwar die Packungen Milch oder die Flaschen Milch oder sogar die Tropfen Milch zählen, aber nicht die Flüssigkeit Milch als solche. Man kann deshalb auch nicht sagen, 'fünf Milch', höchstens 'fünf Tassen Milch' oder so. Das Gleiche gilt z.B. auch für Wasser, Käse, Schinken, Zucker, Mehl, etc.. Zunächst einmal sind dies alles nichtzählbare Substanzen, die man nicht mit einem Zahlwort verbinden kann.
Man kann nicht sagen 'drei Mehl', höchsten 'drei Packungen Mehl' oder so.
Zahlwörter darfst du also nur mit Lebensmitteln verbinden, die man zählen kann. Ich gebe dir einen Tipp: Man erkennt die zählbaren Lebensmittel in dieser Übung daran, dass sie am Ende ein Mehrzahl-s haben.
So, nun sollte es eigentlich klappen.

Viel Erfolg

Englisch – Herr Klotzek

Hallo zusammen,
beim nächsten Zusammentreffen werden wir mit dem Text 'Sneakerheads' auf Buchseite 70 fortfahren. Damit wir gar nicht erst viel Zeit mit dem Verstehen des Texts verlieren, übersetze bitte diesen Text schon einmal ins Deutsche.

Macht's gut. Bis zum nächsten Präsenzunterricht.

Englisch – Herr Thommes

Past Progressive and Simple Past: Exercises

1. Wendy (to clean) the windows. The ladder (to collapse). (While)

2. Graham (to carry) down the rubbish. A man (to run) into him. (When)

3. They (to watch) TV. There (to be) a power failure. (When)

4. Mr Miller (to work) at his computer and (to forget) to store his data.

5. Hal (to find) a bicycle. It (to stand) in his garage.

6. Because Mary (to write) a letter and (not pick up) the phone.

7. I (to drive) down our street. A policeman (to stop) me. (When einsetzen)

8. Christine (to talk) to her boyfriend, then suddenly Andy (to come) in.

9. I (to wake) up because the telephone (to ring).

10. Mr Fox (to sit) at the table, suddenly the door (to open).

11. Jim (to wake) up at five o'clock, John (to prepare) their breakfast.

12. Larry (to have) an accident. He (to ski) in the Alps. (When)

13. The police (to arrest) a man. He (to break) into a shop.

14. Sarah (open) the door. Her cat (to sleep)

The doctor (to examine) Tim's throat. The boy (to cough)

Past Simple vs Past Progressive

1. We (wait) for Jane, when suddenly Louis (come) around the corner.
2. I (cycle) through the park, when I (hear) a strange noise.
3. He (pass) her a message when the teacher (look / not).
4. I (fall) asleep while I (watch) TV last night.
5. When Mike and Jane (paint) the walls, their dog (knock) over the paint pot.
6. Tom (break) his leg when he (play) frisbee.
7. The phone (ring) when I (sit) on the toilet.

8. While I … , the school bus … . (to text) (to arrive)
9. Cindy … her leg while she … . (to break) (to snowboard)
10. He … to the radio while he … breakfast. (to listen) (to prepare)
11. My father … at 70 km/h when a policeman … him. (to drive) (to stop)
12. The girl … that the boy … her. (to notice) (to watch)
13. My dad … the ladder while he … the carport. (to fall off) (to paint)
14. While we … , we … crossword puzzles. (to wait) (to do)
15. Nick … sick while he … in Texas. (to become) (to travel)
16. What … when you … about 9/11? (to do) (to hear)
17. She said that she … happy, so I … to her. (not/to feel) (to talk)

18. I dropped a cup while I (wash) the dishes.
19. Jon and Bill were washing the car when they (see) their friend Alex.
20. Tony came to see me while I (do) my homework.
21. The children (play) when their father came home.
22. When Inga was driving, she (notice) an animal in the road.
23. Annie (call) when Kerry was studying.
24. While the movie was playing, Tom (eat) popcorn.

25. While I … TV, the doorbell … . (watch/ring)
26. Jack … his presentation when the fire alarm … . (finish/start)
27. Just as I … my front door, a cat … inside. (open/run)
28. My mom … me while I … dinner. (telephone/eat)
29. While I … to work, I … an accident. (walk/witness)
30. When the mailman …, I … my exercises. (come/do)
31. When I … , my alarm clock … . (wake up/ring)
32. Peter … me while I … on the train. (phone/sit)
33. While I … out the window, it … to rain. (look/start)
34. As I … the building, a police car … through the gate. (leave/drive)

Physik – Herr Höhn

Hallo liebe Schülerinnen und Schüler,

in dieser Kalenderwoche (23) sehen wir uns in der Schule nicht. Deshalb die folgenden Aufgaben fürs Homeschooling:

1) Sucht in der Isotopen-Tabelle (Kopie DIN-A3) die folgenden Isotope:
   Pa221 / AC214 / RN217 / Rn222 / Bi216 / B15
2) Lest ab, ob α- oder β^--Strahlung ausgesendet wird.
3) Stellt dann die betreffenden Zerfalls-Gleichungen auf.

Falls ihr nicht klar kommen solltet, besprechen wir die Aufgaben im nächsten Präsenzunterricht in der Schule.

Viele Grüße
Peter Höhn